

# Copper Mountain Mining gibt Finanzergebnisse für Q1 2020 bekannt

**Vancouver, British Columbia - 27. April 2020 - Copper Mountain Mining Corporation (TSX: CMMC | ASX:C6C)** (das "Unternehmen" oder "Copper Mountain" - <https://www.commodity-tv.com/play/copper-mountain-mining-q4-and-full-year-2019-numbers-published/> ) gibt die Finanz- und Betriebsergebnisse des ersten Quartals 2020 bekannt. Alle Währungen sind in kanadischen Dollar, sofern nicht anders angegeben. Alle Ergebnisse werden auf einer 100%-Basis angegeben. Die Finanzberichte und Management Discussion & Analysis ("MD&A") des Unternehmens sind unter [www.CuMtn.com](http://www.CuMtn.com) und [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar.

## HIGHLIGHTS

- Implementierte am 10. März als Reaktion auf die weltweite COVID-19-Pandemie einen überarbeiteten Minenplan mit dem Ziel, solide positive Gewinnspannen und Cash-Flow aufrechtzuerhalten.
- Während des Quartals erzielten das Unternehmen und Mitsubishi Materials Corporation eine Vereinbarung zur Verlängerung der Fälligkeit der bisher erhaltenen und als kurzfristige Verbindlichkeit gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesenen Finanzierungsvorschüsse auf eine längerfristige Verbindlichkeit gegenüber verbundenen Unternehmen mit Fälligkeit 30. Juni 2023. Dies hat zur Folge, dass sich das Betriebskapital des Unternehmens um die gleichen \$135,7 Millionen verbessert.
- Die liquiden Mittel beliefen sich am Ende des ersten Quartals auf 36,2 Millionen US-Dollar.
- Der Cashflow aus dem operativen Geschäft für das erste Quartal 2020 betrug 16,3 Millionen US-Dollar.
- Der Verlust pro Aktie in Höhe von 0,17 US-Dollar für das erste Quartal 2020 ist in erster Linie auf die Einbeziehung eines bargeldlosen, nicht realisierten Wechselkursverlustes in Höhe von 0,14 US-Dollar pro Aktie im Zusammenhang mit den auf US-Dollar lautenden Schulden des Unternehmens zurückzuführen. Auf bereinigter Basis betrug der Gewinn pro Aktie für das erste Quartal 2020 0,01 US-Dollar.
- Die Einnahmen für das erste Quartal 2020 beliefen sich auf 49,6 Millionen US-Dollar aus dem Verkauf von 17,9 Millionen Pfund Kupfer, 6.364 Unzen Gold und 78.572 Unzen Silber, nach Abzug von Preisanpassungen.
- Die Produktion für das erste Quartal 2020 betrug 21,8 Millionen Pfund Kupferäquivalent (bestehend aus 17,5 Millionen Pfund Kupfer, 6.139 Unzen Gold und 80.016 Unzen Silber).
- Im ersten Quartal 2020 betrug die Barkosten C1 pro produziertem Pfund Kupfer 2,01 US-Dollar, die Gesamtkosten (AISC) pro Pfund Kupfer betragen 2,14 US-Dollar.

*"Das wichtigste Highlight ist, dass wir in keinem unserer Betriebe oder Büros bestätigte oder vermutete Fälle des COVID-19-Virus hatten, und die Copper Mountain-Mine arbeitet normal unter COVID-19-Protokollen", kommentierte Gil Clausen, Präsident und CEO von Copper Mountain. "Unsere oberste Priorität ist die Aufrechterhaltung der Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter und der lokalen Gemeinden."*

*Clausen fügte hinzu: "Wir haben Anfang März mit der Ankündigung eines überarbeiteten Minenplans angesichts der Ungewissheit des Kupferpreises rasch auf die potenziellen Auswirkungen von COVID-19 auf den Markt reagiert. Mit diesen Ergebnissen des ersten Quartals sind wir mit unserer Produktionsprognose von 70 bis 75 Millionen Pfund Kupfer für 2020 zufrieden. Obwohl dieser Minenplan nun vollständig umgesetzt wurde und das Unternehmen die Ausgaben wirksam reduziert, blieben die Stückkosten zu Beginn des Quartals höher, da wir noch nach dem vorherigen Minenplan arbeiteten. Es werden jedoch weitere Kostensenkungen durch niedrigere Dieselmotorkraftstoffkosten und die Vorteile des Kostenverschiebungsprogramms für die Wasserkraftwerke von BC erwartet, das die Verschiebung eines Großteils der Stromkosten ermöglicht. Angesichts des gesunkenen Wechselkurses des kanadischen Dollars zum US-Dollar bekräftigen wir unsere am 10. März angekündigte Gesamtkostenprognose von 2,20 bis 2,35 US-Dollar pro Pfund für das Jahr."*

## **ZUSAMMENFASSUNG DER BETRIEBSERGEBNISSE**

### **Informationen zur Minenproduktion**

<b>Copper Mountain Mining (100% Basis)</b>	<b>Q1 2020</b>	<b>Q1 2019</b>
<b>Mine</b>		
Gesamte geförderte Tonnen (000)	14,919	17,454
Abgebaute Erz-Tonnen (000s)	3,678	2,814
Abfalltonnen (000s)	11,241	14,640
Abstreifverhältnis	3.06	5.20
<b>Mühle</b>		
Gemahlene Tonnen (000s)	3,538	3,550
Futtermittelqualität (Cu%)	0.30	0.29
Erholung (%)	75.3	81.6
Betriebszeit (%)	92.3	92.9
Gemahlene Tonnen (TPD)	38,879	39,444
<b>Produktion</b>		
Kupfer (000s lb)	17,472	18,610
Gold (oz)	6,139	7,127
Silber (oz)	80,016	62,280
<b>Verkäufe</b>		
Kupfer (000s lb)	17,862	19,348
Gold (oz)	6,364	7,026
Silber (oz)	78,572	64,992
C1 Barkosten pro produziertem Pfund Kupfer (US\$) <sup>(1)</sup>	2.01	1.77
AISC pro produziertem Pfund Kupfer (US\$) <sup>(1)</sup>	2.14	1.87
AIC pro produziertem Pfund Kupfer (US\$) <sup>(1)</sup>	2.47	2.44

Durchschnittlicher realisierter Kupferpreis (US\$/lb)	2.58	2.85
---	------	------

(1) Non-GAAP-Leistungsmessung. Siehe MD&A für Einzelheiten.

Wie am 10. März angekündigt, führte das Unternehmen als Reaktion auf die weltweite COVID-19-Pandemie und die daraus resultierenden niedrigeren Kupferpreise einen überarbeiteten Minenplan ein. Der Schwerpunkt des Minenplans liegt auf der Aufrechterhaltung positiver Margen und eines positiven Cashflows, was zur Verschiebung von Kapital im Zusammenhang mit der Installation der Kugelmühle Nr. 3, zur Neuausrichtung der kurzfristigen Produktion auf kostengünstigere Abbauphasen, um die Betriebskosten zu senken, und zur Umplanung des höhergradigen Erzes in Grube Nr. 3, das 2020 abgebaut werden soll, auf 2021 führte, um in Zukunft die höheren Metallpreise besser ausgleichen zu können. Bemerkenswert ist, dass der überarbeitete Minenplan und die damit verbundenen Kostenvorteile im März in Kraft traten.

Im ersten Quartal 2020 produzierte die Copper Mountain Mine 17,5 Millionen Pfund Kupfer, 6.139 Unzen Gold und 80.016 Unzen Silber im Vergleich zu 18,6 Millionen Pfund Kupfer, 7.127 Unzen Gold und 62.280 Unzen Silber im ersten Quartal 2019. Die Produktion war im Q1 2020 im Vergleich zum Q1 2019 niedriger, da im Q1 2020 ein größerer Prozentsatz des Erzes aus Erzdomänengebieten verarbeitet wurde, die aus feinkörnigerem Erz bestehen, was zu einer geringeren Ausbeute führt. Die Kupferausbringung betrug 75,3% im Q1 2020 im Vergleich zu 81,6% im Q1 2019. Das Unternehmen setzt den Abbau in den feinkörnigeren Erzdomänen bis zum Ende des 2. Quartals 2020 fort; danach wird für den Rest des Jahres 2020 mit einer besseren Ausbeute gerechnet. Während des Quartals verarbeitete das Bergwerk insgesamt 3,5 Millionen Tonnen Erz mit einem durchschnittlichen Beschickungsgrad von 0,30% Cu. Die Kupfergehalte waren im ersten Quartal 2020 um 2% höher als im ersten Quartal 2019, wobei sich die Gehalte voraussichtlich in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 verbessern werden.

Die Barkosten C1 pro produziertem Pfund Kupfer beliefen sich im ersten Quartal 2020 auf 2,01 US\$, verglichen mit 1,77 US\$ im ersten Quartal 2019. Der Anstieg der Kosten pro Pfund im Q1 2020 war in erster Linie das Ergebnis der geringeren Produktion im Q1 2020. Darüber hinaus aktivierte das Unternehmen im Q1 2019 6,2 Millionen US-Dollar mehr an Stripping-Kosten im Q1 2019 im Vergleich zu Q1 2020. Die Gesamtnachhaltungskosten pro produziertem Pfund Kupfer (AISC) im Q1 2020 in Höhe von 2,14 US-Dollar waren höher als im Q1 2019, was in erster Linie darauf zurückzuführen ist, dass im Q1 2020 weniger Pfund Kupfer produziert wurden und im Q1 2020 geringfügig höhere nachhaltige Kapital-, Leasing- und anwendbare Verwaltungskosten anfielen als im Q1 2019.

Die Gesamtkosten pro produziertem Pfund Kupfer (AIC), nach Abzug der Gutschriften, betragen im ersten Quartal 2020 2,47 US-Dollar gegenüber 2,44 US-Dollar im ersten Quartal 2019. Wenn man die Kosten für nachhaltiges Kapital, Leasing und die entsprechenden Verwaltungsausgaben, verzögerte Abraumbeseitigung und niedrig gradige Lagerhaltungskosten zusammenzählt, beliefen sich die Gesamtkosten im Q1 2020 auf 58,1 Millionen US-Dollar gegenüber 60,5 Millionen US-Dollar im Q1 2019, und der leichte Rückgang gegenüber dem vorherigen Vergleichszeitraum ist das Ergebnis eines höheren Goldpreises, der im Q1 2020 im Vergleich zum Q1 2019 2 Millionen US-Dollar mehr Edelmetallguthaben produzierte. Die Beständigkeit bei den Gesamtkosten in den vergangenen Quartalen zeigt die Beständigkeit des Betriebs in der Copper Mountain Mine im Quartal nach dem Quartal, wobei die Kostenabweichungen auf einer Einheit Kupferbasis in erster Linie durch Schwankungen beim Kupfergehalt und der Gewinnung beeinflusst werden. Im Anschluss an die Umsetzung des überarbeiteten

Minenplans im März und mit dem weiteren Inkrafttreten der Kostensenkungsinitiativen erwartet das Unternehmen, dass die Gesamtkosten im Laufe des Jahres sinken werden.

## **ZUSAMMENFASSUNG DER FINANZERGEBNISSE**

<b>Ergebnisse und Höhepunkte (100%)</b>	<b>Drei Monate bis zum 31. März,</b>	
(In Tausend CDN\$, mit Ausnahme der Beträge pro Aktie)	<b>2020\$</b>	<b>2019\$</b>
<b>Finanzen</b>		
Einnahmen	49,564	86,870
Brutto(verlust)gewinn	(14,949)	23,276
Brutto(verlust)gewinn vor Abschreibung <sup>(1)</sup>	(8,841)	29,615
Netto(verlust)einkommen	(43,458)	17,826
(Verlust) Gewinn pro Aktie - unverwässert	(0.17)	0.07
Bereinigte Verdienste <sup>(1)</sup>	1,447	6,036
Bereinigter Gewinn pro Aktie - unverwässert	0.01	0.03
EBITDA <sup>(1)</sup>	(39,715)	31,864
Bereinigtes EBITDA	5,190	20,074
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	16,340	23,689
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente - Ende des Zeitraums	36,223	51,947

(1) Non-GAAP-Leistungsmessung. Siehe MD&A für Einzelheiten.

Im 1. Quartal 2020 beliefen sich die Einnahmen auf 49,6 Millionen US-Dollar, abzüglich Preisanpassungen und Behandlungskosten, und basieren auf dem Verkauf von 17,9 Millionen Pfund Kupfer, 6.364 Unzen Gold und 78.572 Unzen Silber sowie auf einem durchschnittlich realisierten Kupferpreis von 2,58 US-Dollar pro Pfund. Die niedrigeren Einnahmen sind in erster Linie auf die negative Marktbewertung und die endgültige Anpassung der vorläufigen Preise für Konzentratverkäufe im Q1 2020 in Höhe von 19,1 Millionen US-Dollar zurückzuführen, im Vergleich zu einer positiven Marktbewertung und endgültigen Anpassung in Höhe von 9,9 Millionen US-Dollar im Q1 2019, einer Differenz von etwa 29 Millionen US-Dollar, sowie einem um 9% niedrigeren realisierten Kupferpreis und 8% niedrigeren Kupferverkäufen und 9% niedrigeren Goldverkäufen in diesem Zeitraum.

Die Umsatzkosten beliefen sich im ersten Quartal 2020 auf 64,5 Millionen US-Dollar im Vergleich zu 63,6 Millionen US-Dollar im ersten Quartal 2019. Trotz einer Senkung der Standortkosten um 4,6 Millionen US-Dollar gab es im Jahresvergleich einen marginalen Anstieg, da die Umsatzkosten im Q1 2019 netto 13,6 Millionen US-Dollar an zurückgestellten Stripping-Kosten betragen, während die Umsatzkosten im Q1 2020 netto nur 7,4 Millionen US-Dollar an zurückgestellten Stripping-Kosten betragen.

Das Unternehmen verzeichnete im ersten Quartal 2020 einen Bruttoverlust von 14,9 Millionen US-Dollar und einen Nettoverlust von 43,5 Millionen US-Dollar, verglichen mit 23,3 Millionen US-Dollar und einem Nettogewinn von 17,8 Millionen US-Dollar im ersten Quartal 2019. Die Abweichung des Nettoverlustes für Q1 2020 im Vergleich zum Nettogewinn für Q1 2019 ist unter anderem auf mehrere Posten zurückzuführen:

- Die Einnahmen im 1. Quartal 2020 beinhalteten eine negative Marktanpassung bei den Konzentratverkäufen im Vergleich zu einer positiven Marktanpassung im 1. Quartal 2019, wie oben erörtert;
- Die Einnahmen im 1. Quartal 2020 wurden im Vergleich zum 1. Quartal 2019 durch einen 8%igen Rückgang der Kupferverkäufe und einen 9%igen Rückgang der Goldverkäufe weiter beeinträchtigt; und,
- Die Einbeziehung eines nicht liquiditätswirksamen, nicht realisierten Wechselkursverlusts in Höhe von \$26,9 Millionen im Vergleich zu einem nicht liquiditätswirksamen, nicht realisierten Wechselkursgewinn in Höhe von \$6,1 Millionen im ersten Quartal 2019, eine Differenz von ca. \$33 Millionen, die in erster Linie auf die auf US-Dollar lautenden Schulden des Unternehmens zurückzuführen ist.

Auf bereinigter Basis verzeichnete das Unternehmen im ersten Quartal 2020 einen Nettogewinn von 1,4 Millionen US-Dollar im Vergleich zu 6,0 Millionen US-Dollar im ersten Quartal 2019.

### **UPDATE ZUR PROJEKTENTWICKLUNG**

#### *Ausbau der Copper Mountain Mühle*

Das Unternehmen hat die erste Phase der Erweiterung im ersten Quartal fortgesetzt, die die Installation von Direktflotationsreaktoren (DFR) einschließt. Die Installation der DFRs wird den Wirkungsgrad und die Kapazität des derzeitigen saubereren Kreislaufs erhöhen, wodurch der Kupferkonzentratgehalt voraussichtlich von etwa 25 % auf 28 % steigen wird, was zu niedrigeren Kosten für Transport, Verhüttung und Raffination des Konzentrats führen wird. Bei der Installation der DFRs handelt es sich um ein Projekt mit geringem Kapitaleinsatz und hoher Rendite, und das verbleibende Kapital, das zur Fertigstellung der Installation der DFRs erforderlich ist, beläuft sich auf etwa 2,3 Millionen US-Dollar. Bau-, Hoch-, Maschinen- und Rohrleitungsbau sind bereits abgeschlossen. Der Verteilerkasten des Zufuhrsystems mit struktureller Stahlunterstützung wurde installiert, und der Bau der übrigen Komponenten des Projekts schreitet planmäßig und wie geplant voran. Es wird erwartet, dass das DFR-Projekt bis Anfang des 3. Quartals 2020 abgeschlossen sein wird.

Mit der Entwicklung von COVID-19 und dem damit verbundenen Rückgang des Kupferpreises verschob das Unternehmen alle größeren Investitionsausgaben und stellte daher die Arbeiten an der zweiten Stufe der Erweiterungspläne für die Copper Mountain Kugelmühle, die aus der Installation der dritten Kugelmühle bestand, ein, um die Liquidität zu erhalten. Durch die Erweiterung der Kugelmühle soll der Durchsatz von 40.000 Tonnen pro Tag auf 45.000 Tonnen pro Tag erhöht und die Kupfergewinnung verbessert werden, da eine feinere Erzzerkleinerung erreicht werden kann. Die Arbeit wurde auf die Erfüllung der Verpflichtungen für die bereits Ende letzten Jahres bestellten langen Bleiprodukte reduziert, was einen effizienten Neustart des Projekts ermöglichen wird, sobald sich die Kupfermärkte erholen.

#### *Eva-Kupfer-Projekt*

Während des Quartals setzte das Unternehmen die Arbeit an der Aktualisierung der bankfähigen Machbarkeitsstudie Eva Copper 2020 fort, die in Kürze veröffentlicht werden soll. Diese wird einen neuen

Minenplan beinhalten, der die neue Blackard-Lagerstätte sowie Optimierungen der Ablaufpläne, Produktion und Kostenverbesserungen beinhaltet.

### **AUSBLICK**

Es wird erwartet, dass die Kupferproduktion im Jahr 2020 zwischen 70 und 75 Millionen Pfund Kupfer betragen wird, basierend auf dem überarbeiteten Plan des Unternehmens für 2020 als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie. Es wird auch erwartet, dass die Kupferproduktion in der zweiten Jahreshälfte stärker gewichtet wird, da höhere Gehalte erreicht werden und da die Mine beginnt, Gebiete mit höheren Gewinnungsbereichen abzubauen. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Senkung der Stückkosten im derzeitigen Rohstoffpreismfeld, um seine Margen zu schützen, und bekräftigt, dass die Gesamtkosten voraussichtlich zwischen 2,20 und 2,35 US-Dollar pro Pfund liegen werden. Das Unternehmen ist trotz der Auswirkungen der globalen COVID-19-Pandemie weiterhin auf Kurs, um seine jüngste Produktions- und Gesamtkostenprognose, wie am 10. März angekündigt, zu erreichen.

### **TELEFONKONFERENZ UND WEBCAST ZU DEN FINANZ- UND BETRIEBSERGEBNISSEN DES 1. QUARTALS 2020**

Copper Mountain wird am Montag, den 27. April 2020 um 7.30 Uhr (Pazifische Zeit) eine Telefonkonferenz für das obere Management veranstalten, um die Ergebnisse des ersten Quartals 2020 zu diskutieren.

#### *Informationen zur Einwahl:*

Toronto und international: +1647-427-7450

Nordamerika (gebührenfrei): 1-888-231-8191

Um am Webcast live per Computer teilzunehmen, gehen Sie zu

[https://produceredition.webcasts.com/starthere.jsp?ei=1300630p\\_key=a184b3c730](https://produceredition.webcasts.com/starthere.jsp?ei=1300630p_key=a184b3c730)

#### *Anrufinformationen wiedergeben*

Toronto und international: +1416-849-0833, Passcode: 5958764

Nordamerika (gebührenfrei): 1-855-859-2056, Passcode: 5958764

Die Wiederholung der Telefonkonferenz wird bis zum 4. Mai 2020 um 20.59 Uhr (Pazifische Zeit) verfügbar sein. Ein Archiv des Audio-Webcasts wird auch auf der Website des Unternehmens unter <http://www.cumtn.com> verfügbar sein.

### **Über Copper Mountain Mining Corporation**

Das Flaggschiff von Copper Mountain ist die zu 75% im Besitz befindliche Copper Mountain-Mine im Süden von British-Columbia in der Nähe der Stadt Princeton. Die Mine Copper Mountain produziert derzeit etwa 90 Millionen Pfund Kupferäquivalent, wobei die durchschnittliche Jahresproduktion voraussichtlich auf etwa 120 Millionen Pfund Kupferäquivalent ansteigen wird. Copper Mountain verfügt auch über das genehmigte Eva-Kupferprojekt in Queensland, Australien, das sich in der Entwicklungsphase befindet, sowie über ein ausgedehntes 4.000 qkm großes, sehr aussichtsreiches Landpaket im Gebiet von Mount Isa. Copper Mountain wird an der Toronto Stock Exchange unter dem Symbol "CMMC" und an der Australian Stock Exchange unter dem Symbol "C6C" gehandelt.

Weitere Informationen sind auf der Website des Unternehmens unter [www.CuMtn.com](http://www.CuMtn.com) verfügbar.

Im Namen des Vorstands der

**Copper Mountain Mining Corporation**

*"Gil Clausen"*

Gil Clausen, P.Eng.

Präsident und CEO

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an**

Letitia Wong

Vizepräsidentin Unternehmensentwicklung & Investor Relations

Telefon: +1604-682-2992

E-Mail: [Letitia.Wong@CuMtn.com](mailto:Letitia.Wong@CuMtn.com)

Website: [www.CuMtn.com](http://www.CuMtn.com)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

**Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Pressemitteilung kann vorausblickende Aussagen und vorausblickende Informationen (zusammen "vorausblickende Aussagen") im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze enthalten. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind vorausblickende Aussagen. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Begriffen wie "plant", "erwartet", "schätzt", "beabsichtigt", "antizipiert", "glaubt" oder Variationen solcher Begriffe identifiziert werden, oder durch Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten", "eintreten" oder "erreicht werden". Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Möglichkeiten erheblich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen impliziert sind. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen die erfolgreiche Exploration der Grundstücke des Unternehmens in Kanada und Australien, die Zuverlässigkeit der historischen Daten, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, sowie Risiken, die in den öffentlichen Dokumenten von Copper Mountain, einschließlich der einzelnen Managementdiskussionen und Analysen, die auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) veröffentlicht werden, dargelegt sind. Obwohl Copper Mountain der Ansicht ist, dass die Informationen und Annahmen, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, vernünftig sind, sollte kein unangemessenes Vertrauen in diese Aussagen gesetzt werden, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass solche Ereignisse innerhalb des angegebenen Zeitrahmens oder überhaupt eintreten werden. Mit Ausnahme der Fälle, in denen dies nach geltendem Recht erforderlich ist, lehnt Copper Mountain jegliche Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

**Copper Mountain Mining Corporation**  
**Verkürzte konsolidierte Zwischenbilanz zur Finanzlage**  
*(Ungeprüft in Tausenden von kanadischen Dollar)*

	<b>31. März, 2020</b>	<b>31. Dezember, 2019</b>
	\$	\$
<b>Vermögen</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	36,223	32,126
Forderungen und Rechnungsabgrenzungsposten	5,820	27,947
Bestandsaufnahme	33,507	35,299
	<b>75,550</b>	<b>95,372</b>
<b>Reklamationsanleihen</b>	3,740	3,740
<b>Latente Steuerguthaben</b>	33,679	28,088
<b>Grundstücke, Anlagen und Ausrüstung</b>	518,479	501,663
<b>Niedriggradige Halde</b>	65,521	64,978
	<b>696,969</b>	<b>693,841</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>		
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten und abgegrenzte Verbindlichkeiten	45,195	41,366
An verbundene Parteien zu zahlende Beträge	3,939	104,698
Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	66,526	60,260
Laufende Steuerschuld	1,053	1,186
	<b>116,713</b>	<b>207,510</b>
<b>Bestimmungen</b>	19,500	18,104
<b>Zinssatz-Swap-Verbindlichkeit</b>	135,701	-
<b>Langfristige Schulden</b>	190,905	188,123
<b>Latente Steuerschuld</b>	2,196	2,203
	<b>465,015</b>	<b>415,940</b>
<b>Gerechtigkeit</b>		
<b>Zurechenbar an die Aktionäre der Gesellschaft:</b>		
<b>Aktienkapital</b>	266,663	266,663
<b>Beisteuernder Überschuss</b>	19,240	18,623
<b>Kumulierter sonstiger Gesamtverlust</b>	(7,264)	(4,158)
<b>Kumuliertes Defizit</b>	(102,850)	(70,516)
	<b>175,789</b>	<b>210,612</b>
<b>Nicht beherrschender Anteil</b>	56,156	67,289
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>231,954</b>	<b>277,901</b>
	<b>696,969</b>	<b>693,841</b>

**Copper Mountain Mining Corporation**

**Verkürzte konsolidierte Zwischenberichterstattung über Gewinn (Verlust) und Gesamtertrag (Verlust)**

**Für die drei Monate bis zum 31. März**

*(Ungeprüft in Tausend Kanadischen Dollar, außer Anzahl und Gewinn pro Aktie)*

	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>\$</b>	<b>\$</b>
<b>Einnahmen</b>	49,564	86,870
<b>Kosten der Verkäufe</b>	(64,513)	(63,594)
<b>Bruttogewinn</b>	(14,949)	23,276
<b>Sonstige Einnahmen und Ausgaben</b>		
Allgemeines und Verwaltung	(2,446)	(2,761)
Aktienbasierte Vergütung	(628)	(661)
<b>Betriebliches Einkommen</b>	(18,023)	19,854
Finanzielle Einnahmen	74	103
Finanzaufwand	(3,299)	(3,799)
Nicht realisierter (Verlust) Gewinn aus Zinssatz-Swap	(942)	(394)
Wechselkursgewinn (-verlust)	(26,858)	6,065
<b>Gewinn (Verlust) vor Steuern</b>	(49,048)	21,829
Laufender Steueraufwand	(8)	(513)
Rückforderung latenter Einkommens- und Ressourcensteuern (Ausgaben)	5,598	(3,490)
<b>Reingewinn (Verlust)</b>	(43,458)	17,826
<b>Sonstiger umfassender (Verlust) Ertrag</b>		
Anpassung der Fremdwährungsumrechnung	(3,106)	(803)
<b>Gesamtergebnis (Verlust)</b>	(46,564)	17,023
<b>Nettogewinn (-verlust) zurechenbar auf:</b>		
Aktionäre der Gesellschaft	(32,334)	12,500
Nicht beherrschender Anteil	(11,124)	5,326
	(43,458)	17,826
<b>Gewinn (Verlust) pro Aktie:</b>		
Grundlegend	\$(0.17)	\$0.07
Verwässert	\$(0.17)	\$0.07
<b>Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien, unverwässert</b>	191,331,053	188,170,359
<b>Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien, verwässert</b>	192,277,666	190,445,120
<b>Ausstehende Aktien am Ende des Berichtszeitraums</b>	191,331,053	134,374,708

**Copper Mountain Mining Corporation**  
**Verkürzte konsolidierte Zwischenbilanz der Mittelflüsse**  
**Für die am 31. März endenden drei Monate,**  
*(Ungeprüft in Tausenden von kanadischen Dollar)*

	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>\$</b>	<b>\$</b>
<b>Geldflüsse aus betrieblichen Aktivitäten</b>		
Nettogewinn (-verlust) für die Periode	(43,458)	17,826
Anpassungen für:		
Abschreibung	6,132	6,339
Nicht realisierter Devisen(gewinn)verlust	19,724	(3,682)
Nicht realisierter Verlust (Gewinn) aus Zinssatz-Swap	942	394
Aufgeschobene Einkommens- und Ressourcensteuerausgaben (Rückforderung)	(5,598)	3,490
Finanzaufwand	3,299	3,799
Aktienbasierte Vergütung	628	661
	<u>(18,331)</u>	<u>28,827</u>
Netto-Änderungen bei nicht liquiditätswirksamen Posten des Betriebskapitals	34,671	(5,138)
<b>Netto-Cashflow aus Betriebsaktivitäten</b>	<u>16,340</u>	<u>23,689</u>
<b>Geldflüsse aus Investitionstätigkeiten</b>		
Aufgeschobene Stripping-Aktivitäten	(7,437)	(13,600)
Entwicklung des Sachanlagevermögens	(6,135)	(2,335)
Rückerstattung der Explorationsanleihe	-	75
<b>Netto-Cashflow für Investitionstätigkeiten</b>	<u>(13,572)</u>	<u>(15,860)</u>
<b>Geldflüsse aus Finanzierungsaktivitäten</b>		
Bei der Ausübung von Optionen ausgegebene Stammaktien	-	7
Beiträge von nicht beherrschenden Anteilen	24,223	15,035
Zahlungen an nicht beherrschende Anteile	-	(329)
Darlehenskapital zurückgezahlt	(22,699)	(12,828)
Gezahlte Zinsen	(1,732)	(2,496)
Finanz-Leasing-Zahlungen	(865)	(563)
<b>Netto-Cashflow für Finanzierungsaktivitäten</b>	<u>(1,073)</u>	<u>(1,174)</u>
<b>Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf die liquiden Mittel</b>	2,402	(831)
<b>Zunahme der liquiden Mittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	4,097	5,824
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente - Beginn der Periode</b>	<u>32,126</u>	<u>46,123</u>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente - Ende des Berichtszeitraums</b>	<u>36,223</u>	<u>51,947</u>